

Vermishtes.

Seien falsche Mythen... Ein fassliches Mythen... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau...

Ein fassliches Mythen... Ein fassliches Mythen... Ein fassliches Mythen... Ein fassliches Mythen... Ein fassliches Mythen...

Schreden des Bieres denken... Das junge Mädchen wurde hierauf... Das junge Mädchen wurde hierauf... Das junge Mädchen wurde hierauf...

Kleine Chronik... Eine Ehefrau in Köln... Eine Ehefrau in Köln... Eine Ehefrau in Köln... Eine Ehefrau in Köln...

Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau...

Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau...

Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau... Die falsche Ehefrau...

Geschäftliches... Apollinarer Mineralwasser... Apollinarer Mineralwasser... Apollinarer Mineralwasser... Apollinarer Mineralwasser...

Handelstheil des „Wiesbadener Tagblatt“.

Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes...

Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes...

Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes...

Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes...

Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes...

Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes... Ueber den Entwurf des Reichsgesetzes...

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 10. Januar 1899.

Table with multiple columns listing various financial instruments, bank discounts, and market prices. Includes sections like 'Reichsbank-Disconto 6%', 'Frankf. Bank-Disconto 6%', and 'Industrie-Actien'.

Turn-Gesellschaft. Wir erziehen unsere aktiven Turner und Jüglinge von nun an die Turnabende regelmäßig zu besuchen...

Restaurant Kühner. Heute Mittwoch: Mehlsuppe. Die Thee- und Cocoa-Stube des Theehauses Wadi-Kisan...

Pariser Gummi-Manufactur. sämtl. Specialitäten, Catalog gegen 10 Pf. Porto. Phil. Hümpfer, Frankfurt a. M., Schürmurgasse 52b.

Die Eisbahn im Nerothal. einige Hundert Schritte hinter Beausita, kann heute befahren werden. Der Vorstand: L. Schwach.

Butter zum Auskochen. J. Rathgeber, Neugasse 14. Telephon 296.

Land-Cier! täglich frisch eintreffend, à 10 Pf., feinste Eierbeier à 7, 8 und 9 Pf. Hugo Stamm, Stiffstraße 17.

Patente besorgen und verwerten. H. & W. Patzky, Berlin NW, Louisestrasse 25.

Illustr. Preisliste Zucht- und Legehühner. versendet kostenlos. H. Becker, Siegeländer Gießhof, Weidenu-Sieg.

Prima Nappel - Nappel, prima, 8 Pf., 9 Pf., 10 Pf. u. höher, empfiehlt W. Mohmann, Heimerberg 16 u. 23.

Asthma (Atemnoth) findet schnelle und sichere Linderung beim Gebrauch von Dr. Lindemeyer's Salus-Roanbons.

Hotel u. Pension de l'Europe. Eröffnung 1. Februar 1899. Unter der bewährten Leitung der früheren Eigentümerin des Hotels Beau-Regard, Lugano, Frau Hirt-Wyss.

Wegen Separation vollständiger Ausverkauf.

Unser ganzes Lager in

Tuchen und Buckskins, sowie Futterzeugen

unterstellen wir zu **allerbilligsten Preisen** einem

Total-Ausverkauf.

Goldschmidt & Schestowitz, Grosse Burgstrasse 6.

Bis Ende Januar

verkaufe, um vollständig zu räumen,
fast zur Hälfte des Preises.

Abtheilung Damen-Confection.

200 Stück Winter-Jaquettes
(schwarz und farbig)
à Mark 5, 7, 9, 11, 15, 20.

**150 Stück Stoffkragen, Krimmer-
Kragen, Pelz-Kragen**
à Mark 8, 12, 15, 18, 25, 30.

80 Stück wattirte Abend-Räder
Stoff-Räder, Golf-Caps
à Mark 6, 9, 12, 15, 18, 20.

Abtheilung Kinder-Confection.

**150 Stück Kinder-Wintermäntel
und Jaquettes**
à Mark 4, 6, 8, 10, 12, 14.

100 Stück Mädchen-Kleider
in Wollstoffen
à Mark 3, 5, 7, 9, 11, 14.

100 Stück Knaben-Paletots,
beste Qualitäten,
à Mark 6, 8, 10, 12, 14.

Dieser Verkauf besteht aus Stücken letzter Saison
und sind die Preise
fast zur Hälfte der früheren Preise
herabgesetzt.

S. Hamburger,

Langgasse 11.

Druckfaden aller Art beliebig schnell
und billig
Edel'sche Buchdruckerei, Schillinghofstraße 3. 12227

Berliner Bankcommandite Lackner & Cie.,

Wiesbaden — Grosse Burgstrasse 1,
Bankgeschäft.
Effecten — Sorten — Coupons etc. 14800

Wiesbadener erstes bürgerliches Möbelmagazin

empfiehlt nur bestgearbeitete Polster- und Kastenmöbel aller
Art zu den billigst gestellten Preisen.
Große Auswahl in kompletten Betten verschiedener Prei-
lagen, sowie einzelne Theile. 14904

Einsparbeiten von Betten und Möbeln schnell und billig.
Webergasse 3. W. Egenolf.

Neuherst billig empfehle:

Silber-Rahmen.	Salenpiegel.	Staffeleien.
Portrait-Rahmen.	Toilettenpiegel.	Decorat. Engel.
Photogr.-Rahmen.	Handspiegel.	Waldplatten.
Cellob-Rahmen.	Reisepiegel.	Genfaten.
Plüsch-Rahmen.	Preis. Spiegel.	Paravents.
Plüsch-Rahmen.	Reisepiegel.	Portraitstangen.
Grünpfe-Rahmen.	Gew. Spiegel.	Basparatout u.

Stets das Neuheute und Modernste.
Nechte Florentiner Holzschmiedereien.

Nechte franz. Bronzerahmen.
Bilder-Einrahmung mit Schutz gegen Staub u. Rauch.
Wanddecorationen. — Neuvergoldungen. 14715

Hr. Reichard, vorm. F. Alsbach, Hof-Vergolder,
Tannusstraße 18, u. d. Tannus-Apothete.

la Qual. Heiz-Coke,

trocken gelagert (Sommerheuzige) in fünf
Korngrößen für Central-Heizanlagen
empfiehlt zu billigst gestellten Preisen

Wilh. Linnenkohl,
Kohlenhandlung, 14600
Ellenbogengasse 17 u. Adelheidstrasse 2a.

Wilh. Klotz, Auktionator und
Lagerist.
Bureau und Versteigerungsbüro:
3. Adolphstraße 3. 14488

Anisette, Curaçao, Cherry-Brandy,
Cacao und andere
F. Liqueure.

WYNAND FOCKINK
AMSTERDAM
— gegründet im Jahre 1679. —
Hollischerant & M.
des Königs von Preussen
und anderer europäischer Höfe.
Lied. in allen besseren Delicatess- und Weinhandlungen.



Marco Polo Thee
beliebtester chinesischer Thee.
5 Sorten. 1/2 Pfund.
Preis von 12. 1/2 bis 16. 50 — per Pfund.
Verkauf:
Nur in Originalpackungen
mit unserer Firma.
Franz. Kaiserin's Nachf.
O. M. H. München.
Niederlagen durch Filiale kenntlich.

Verkaufsstellen in Wiesbaden bei den Herren: **A. Herling,**
Grosse Burgstrasse 12, **Eduard Böhm,** Adolphstrasse 7,
F. A. Dienstbach, Rheinstrasse 57, **H. Fuchs,** Saalgasse,
Ecke Webergasse, **J. Minor,** Schwalbchenstrasse, Ecke
Maarstrasse. 14884

Wegen Geschäfts-Verlegung

Oranienstraße 43

Verkauf aller Waaren zu herabgesetzten Preisen.
W. Klingelhöfer, Oranienstraße 60,
Colonialwaaren, Delicatessen, Landes- und Südräucher, Confecten,
Eiswaffeln und Wein.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 17. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 11. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

(47. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Cyrano de Bergerac.

Historischer Roman von Jules Verne.

Eingeleitete Uebersetzung von Wilhelm Kist.

Avezac hatte vor dem Gasconner den Vorzug der größeren Gestalt und galt für einen der furchtbaren Krieger in der ganzen Armee. Er glaubte daher mit seinem jugendlichen Gegner bald fertig zu werden und griff nur nachlässig an; doch zwei oder drei scharfe Paraden Cyrano's erregten seine Aufmerksamkeit, und er beschloß, dem Kampfe schnell ein Ende zu machen. Er führte einen heftigen Schlag nach seinem Gegner, doch mit Witzgeschwindigkeit der Gasconner, den Streich zu parieren. Avezac überlegte eine düstere Ahnung, die Sache würde ein böses Ende nehmen; er rief alle ihm innewohnende Kenntnisse der Waffen zu Hilfe und versuchte einen Hieb, der ihm bisher stets gelungen war; doch der Gasconner schien denselben vorher gesehen zu haben; sein Arm spannte sich, er machte einen Ausfall und durchbohrte mit seinem Rapier dem Gegner die Brust. Hercules d'Avezac sank mit den Händen in die Luft, wankte und fiel schwerfällig zu Boden.

„Es ist tot!“, sagte Maniban.
„Es war auch meine Absicht, ihn zu tödten!“, versetzte Cyrano.

„Sie böse Gesichte!“, fuhr sein Freund fort, während man sich um den Sterbenden bemühte. „Ich rathe Dir, allen Anzügen zuvorzukommen und den General anzuführen. Er hätte diesen Avezac und wird Dich schon aus der Parische ziehen.“

Thatsächlich schüttelte Herr von Andigny, als er ihm sein Abenteuer erzählt hatte, mit sorgenvoller Miene den Kopf und sagte:

„Sie glauben sich noch immer in Paris; doch in der Armee steht man nicht mit dem Willen. Ich will versuchen, die Sache in Ordnung zu bringen, doch sprechen Sie mit Niemandem von Ihrem Duell und empfehlen Sie Ihren Kameraden Verschwiegenheit.“

„Zum Glück war Cyrano ebenso beliebt, als sein Gegner verachtet gewesen war; er setzte es daher mit leichter Mühe durch, daß man über seine Angelegenheit Stillschweigen beobachtete, und die Soldaten, die Zeugen des Duells gewesen waren, schworen, nicht darüber zu sprechen. Die Leiche wurde begraben, und man verbreitete das Gerücht, der Offizier hätte sich unglücklich bei einem Lager fortgewagt und wäre von einem feindlichen Trupp getödtet worden. Hercules d'Avezac wurde kurze Zeit darauf durch einen Offizier ersetzt, der vom Hofe kam, und, wie man behauptete, zu den besonderen Günstlingen des Großstaatsmeisters gehörte.“

Herr von Blainès, so war der Name des Neueingetretenen, war ein sehr eifriger, geschwätziger junger Mann, der Typus des vermeintlichen Hühners; er gefiel Cyrano nicht besonders, doch er erschien so eitel und selbstgefällig, daß der Gasconner schmeicheln nicht das geringste Mißtrauen hegte. Bei einem kleinen Scharmügel, das einige Tage nach seiner Ankunft zwischen den Dragonern des Herrn von Andigny und einem Heile der spanischen Kavallerie stattfand, schoß er seine Pistole mit der Kaltblütigkeit eines alten Soldaten ab und zeigte sich höchst

unerschrocken. Dieses glänzende Benehmen ließ ihn in der Achtung des Gasconners steigen, der ihn nun an in derselben Weise wie seine Kameraden behandelte. Uebrigens schien Gascon von Blainès, so eitel und selbstgefällig er auch war, Cyrano ganz besonders hoch zu schätzen; er suchte seine Gesellschaft und die Manibans und verließ sie nicht mehr als ihr Schatten. Er hatte zwei Diener, die sich ihrerseits mit Jollivet angefreundet hatten, mit welchem sie sich betranken und Würfelspielten, und dessen Vertrauen sie sich erworben hatten, indem sie sich in Lobeserhebungen über seinen Herrn ergingen.

Einige Tage später erhielt der General, dem es gelungen war, Spione in den feindlichen Lag zu senden, die Nachricht, daß in der Nacht ein starker Ausfall stattfinden sollte. Die Dragoner erhielten den Befehl, sich bereit zu halten, und nachts machten Cyrano und sein neuer Freund den Zug mit. Die beiden jungen Leute ritten Seite an Seite, von ihren Dienern gefolgt, einige Schritte hinter der Kolonne her. Der Feind war noch immer unsichtbar, und, um die Pferde verlaufen zu lassen, machte man am Eingang eines Waldes Halt. Herr von Blainès machte den Vorschlag, den Wald zu durchsuchen, um zu sehen, ob seine Spanier darin verborgen wären.

„Wenden Sie sich nach rechts!“, sagte er zu Cyrano, „ich gehe nach links, am Ende des Waldes werden wir uns wieder zusammenfinden; unsere Diener mögen auf uns warten.“

Es gehörte eine gewisse Tollkühnheit dazu, sich in das Gebüsch zu wagen, doch Cyrano wollte sich nicht weniger unternehmend zeigen, wie sein Gefährte. Er überzeigte sich, daß sein Schwert in Ordnung war, untersuchte seine Pistolen und schlug dann einen nach rechts führenden Fußpfad ein, während Herr von Blainès sich der entgegengesetzten Seite zuwandte. Blötzlich fing sein Pferd heftig zu schaukeln an, ein sicheres Zeichen, daß es unruhig wurde. Cyrano machte Halt und spitzte das Ohr, doch er vernahm nichts und ritt deshalb weiter. Nach einiger Zeit blieb das Pferd von selbst stehen und stieß ein dumpfes Wiehern aus.

„Zum Teufel, was soll das heißen?“, sagte Cyrano, „es muß doch etwas hier nicht in Ordnung sein... viellecht ein Wolf!“

Sein Blick suchte in das Innere der Dornbüsche zu dringen, doch nichts rührte sich, und herauf wollte er seinen Weg fortsetzen, als er auf jeder Seite Schatten dahinschleichen zu sehen glaubte. Unwillkürlich fuhr er mit der Hand nach dem Schwerte, doch bevor er noch Zeit hatte, es zu ziehen, wälzte sich ein schwerer Körper auf die Mähne des Pferdes, das mit den Beinen zusammenstieß und sich dann aufbläute. Gleichzeitig fühlte er, wie sich zwei stochige Hände auf seinen Mund legten. Blötzlich fing sein Pferd heftig zu schaukeln an, ein sicheres Zeichen, daß es unruhig wurde. Cyrano machte Halt und spitzte das Ohr, doch er vernahm nichts und ritt deshalb weiter. Nach einiger Zeit blieb das Pferd von selbst stehen und stieß ein dumpfes Wiehern aus.

ziehen, während das Pferd sich noch immer unter seinen Angriffen bäumte. Blötzlich jedoch wankte es, denn einer der Männer hatte ihm mit einem breiten Messer den Bauch aufgeschnitten. Cyrano fühlte, wie es zwischen seinen Beinen zitterte und hin- und hergeschwankte; doch glücklicherweise konnte er noch mit einem raschen Sahe zur Erde springen. Gleichzeitig fiel das Pferd zu Boden, indem es verzweifelt seine Beine bewegte, an dem noch einer der Angreifer hing, dem der Gasconner mit einem Hieb seines Rapiers den Schidel spaltete. Jetzt, da das Pferd ihm sozusagen als Wall diente, konnte Cyrano eine Pistole aus dem Gürtel ziehen und zwei Schüsse auf seine Gegner abgeben, von denen einer auf den Erdboden rollte. Dann ergriff er wieder sein furchtbares Schwert und hielt die Angreifer damit in Schach; doch plötzlich fürzte sich der ganze Trupp auf ihn, und diesmal war es um den Gasconner geschehen. Von hinten mit Schwertern und Messern bewaffneten Gegnern angegriffen, vom Kampfe bereits ermüdet, stieß er in der Dunkelheit zu; sein Blut floß aus zwei Wunden, er empfand einen glühenden Durst, und ein Schleier lagerte sich über seine Augen. Schon wollte er unterliegen, als Trompetenschmetter den Wald erfüllte.

„Halte Dich tapfer!“, rief ihm Jean von Maniban zu. „Wir sind da, Herr!“, brüllte Jollivet, und von allen Seiten erschienen Dragoner. Von Entsetzen erfaßt, versuchten die angeblichen Spanier zu fliehen, doch im Nu wurden sie gefaßt und gefesselt. „Man hänge sie sofort an den Bäumen auf!“, befahl Maniban. Alle fielen zur Erde und baten um Gnade, doch schon hatten ihnen die Soldaten einen Strick um den Hals gelegt und zogen sie an den Zweigen hinauf. Einer von ihnen schrie sich härter als die andern und schrie:

„Ich will mit Herrn Cyrano sprechen, denn ich habe ihm ernste Enthüllungen zu machen.“

Der Unglückliche setzte seinen Haken ein so verzweifelter Widerstand entgegen, daß er die Aufmerksamkeit der beiden Freunde erregte. Cyrano befahl, ihm den Mann vorzuführen und fragte:

„Wie kommt es, daß Ihr die Uniform spanischer Soldaten tragt und französisch sprecht?“

„Weil wir Franzosen sind, Herr Baron!“, versetzte der Mann.

„Aber ich kenne mich nicht!“, rief Cyrano, „das ist ja wieder dieser Betrüger! Diesmal sollst Du nicht mit dem Leben davon kommen, Du elender Saurer!“

„Hören Sie mich an, Herr Cyrano, mein Tod würde keinen besonderen Werth für Sie haben; doch wenn Sie mich am Leben lassen, so werde ich Sie vor großen Gefahren behüten.“

„Darnach frage ich nichts.“

„Ich weiß, daß Sie für sich nicht das Geringste fürchten; doch vielleicht ist das nicht bei einer jungen Person der Fall, die im Dienste der Königin steht.“

„Dane?“ fragte der Gasconner ungeduldig.

„Ja, Fräulein von Lucé, die auf geheimnißvolle Weise entführt und in ein Kloster gebracht worden ist.“

„In welches?“

„Lassen Sie mich am Leben!“

„Ja, zum Teufel, wenn Du sprichst und mir die Wahrheit sagst.“

(Fortsetzung folgt.)

Notiz.

Neben meiner als vorzüglich bekannten Gothaer und Braunschweiger

Cervelat- u. Schlackwurst

führe von nun ab noch eine sehr gute

Gothaer Cervelatwurst,

welche zu Mk. 1.50 per Pfund offerire. Bei 10 Pfund Preisermäßigung.

Ich bitte einen Versuch damit zu machen.

E. M. Klein,
1. Kleine Burgstrasse 1.

Telephon 663.

Marsala, Portwein, Samos, Muscat,

abgelagerter seiner Frühstückswein besserer Qualität, mittelgroß und herb, direct von Palermo importirt, per Flasche nur Mk. 1.65 ohne Glas.

in guter Qualität, per Flasche Mk. 1.50 ohne Glas.

angenehmer süßer Wein, per Flasche Mk. 1.— ohne Glas.

E. Bruun, Weinhandlung (gegr. 1857), Adelheidstrasse 33.

Handschuh-Waschanstalt

Gustav Seeger,

Rheinstrasse 56. H. 1. 187

Heissluftbehandlung.

Im Augusta-Victoria-Bade ist ein Heissluft-Apparat (Elektrotherm nach Dr. Lindemann) zur Behandlung von chronischen Gelenkleiden aufgestellt und kann auf ärztliche Verordnung hier benutzt werden. 15864

Die Direction.

Sämmtliche Buchdruck-Arbeiten

für Behörden, Kauf- und Geschäftsleute, Vereine und Privatsachen in Schwarz-, Buntdruck u. Copir-druck schnell, sauber und billig hergestellt von der

G. Weiser'schen Buchdruckerei,
Nachf.: J. G. Schabel.

Wiesbaden. 12. Schwalbacherstrasse 12. 14198

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50. Ecke Kranzplatz.

Thermal-Bäder à 60 Pf., ganz neu eingerichtet. 14495

Möblirte Zimmer I. Etage. 13902

Schuhwaaren, prima, 13902

Kaufhaus, Körnerberg 1.

unter Garantie Heilung von Haarausfall und Kahlköpfigkeit.

Special-Verfahren und Behandlung für Damen und Herren. Damen-Kopfwäsche nach neuester Methode.

Airchgasse 23, 11. Paul Wielisch, Specialist für Haarleiden.

Freunden und Bekannten theile ich ergebenst mit, daß ich mein

früheres

Barbier- und Friseur-Geschäft

wieder selbst übernommen habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Wohlungthor 16322

Chr. Römer,

Friseur und gepr. Heilgehilfe,

Neckergasse 2, nahe der Marktstraße.

Tischkarten.

Größte Auswahl bei C. Schellenberg

Goldgasse 4. 13027

Thran.

Reinschmeckenden neuen Medicinal-Leberthran,

genau den Anforderungen der Ph. germ. III entsprechend, empfehle lose ausgewogen und in 1/2- und 1/4-Liter-Flaschen 15156

Christ. Tauber,

Drogenhandlung u. Artikel zur Krankenpflege, Kirchgasse 6. Telephon 717.

Ia Rindfleisch per Pfund 56 Pf.

Ia Kalbfleisch " 60 "

Albrechtstrasse 40. 253

Feinstes Tafelobst 14710

empfehle Joh. Scheben, Obstgärtner, Obere Frankfurterstraße.

Unterricht

Chrono-Malerei (Photogrammen) monatlich 9 M.; nach Einzelfinden 1.3077

Pädagogium Wiesbaden.

(Villa Vesia, Bierstädterstrasse 4.) Kleine Gymnasial- und Realleklassen (Sexta-Firma); daher kurze sichere Vorbereitung für alle Examina, besonders zum Einj.-Prelex., Prümmer- und Abiturientenexamen.

The Berlitz School of Languages, Wilhelmstrasse 4.

Oeffentliche Probstunden für Französisch: Mittwoch, den 11. Januar, 8 Uhr Abends. Zu zahlreichen Besuchen ladet ein 150 Dir. G. Wiegand

Suche einen russischen Lehrer für einen Lehrling in der russischen Sprache. Zeit u. Bedingungen nach Uebereinkunft. Näh. im Tagbl.-Berlag 428

Dame sucht Italienischen Conversations-Unterricht. Adr.: Mrs. v. d. Jagt, Lammstrasse 1, 8. Etz. 427

Französische Conversation und Musik durch sein gewähltes. Offener Unterricht für Conventual-Kinder vorzuzug. Bedingungen. Näh. Auskunft erhält freundlich Frau General Dickmann, Villa Liebenburg, Sonnenberg-Prümmerweg.

Französische Conversationstunden nicht eine französische, Kinder u. junge Damen bevorzugt. Offerten unter N. 6, 145 an den Tagbl.-Berlag.

Italienisch lehr Italienisch. Mültenstrasse 4, II. Sprechst. täglich (außer Freitage) v. 9-11 Uhr.

Unterricht im Russischen wird gründlich erteilt. Näheres. Heilstrasse 14, 1 Etz., von 10-11 Uhr.

Stenographie-Unterricht.

Montag, den 16. Januar, Abends 9 Uhr, beginnt in der Heichstrasschule (No. 28) ein neuer Kursus in der leicht erlernbaren, praktisch rasch vorzunehmenden vereinfachten Stenochtygraphie (ca. 15% kürzer als Gabelberger und ca. 25% kürzer als Sten.-Schrey).

Das Honorar beträgt 3 Mark (Lehrmittel 1 Mk.). Anmeldungen nehmen die Buchhandlungen von H. Bornemann, Kirchhof, Ecke Linsenstr., Frz. Bossong, Kirchstrasse 45, Hch. Gless, Rheinstrasse 27, entgegen.

Prospecte und Auskunf durch den Vorsitzenden, Herrn Jul. Wüller, Frankenstrasse 28, P. Wiesbaden.

Stenotachygraphen-Verein

Wiesbaden. Unterricht wird erteilt. Näh. im Tagbl.-Berlag. 14930

Mal-Unterricht

In Oel, Porzellan und Aquarell erteilt Natalie Mackels, Margitstrasse 19, 2. Cloppr-Unterricht zu möglichem Breite. Stapelstr. 7, 3. Etz. 1983

Clavier-Unterr. gründl. b. v. Frz. Schmidt, Heberstrasse 24, 14343

Gründlichen Clavier-Unterricht erteilt Fern. Heanig, Wolfrumstrasse 8, 2. Für Clavier u. Gesangs-Unterricht empf. sich Anna Deuschinger, Bähringstrasse 2, 1. 19374

Clavier- und Gesang-Unterricht erteilt ersehender Lehrer in möß. Breite. Dornstrasse 6, 2. t.

Pandalbeits-Unterricht

In allen weiblichen Pandarbeiten: Handnähen, Flicken, Stopfen, Beiß u. Buntfäden, Malgarnen, Webgarnen, Schürden und Unterröcken erteilt Frau Johanne Golde, haasf. gestr. Pandarbeiterverein. Anmeldungen werden jederzeit entgegen genommen. Heberstrasse 9, 2. Hintz.

Patente besorgt und verworheit

H. Reichhold, Ingenieur, Berlin, Luttenstrasse 24. Filiale Mannheim, A. 2. 7. P 72

Stiller Theilnehmer

eines erstklassigen Geschäftes in Wiesbaden mit 8-10,000 Mt. Einlage, die hypothetisch sicher gestellt werden kann, bei hohem garantirtem Reingewinn gesucht. Offerten unter M. N. L. 496 an den Tagbl.-Berlag.

Welche Dame, einfach und bündlich gekleidet, aus guter wohlhabender Familie wäre geneigt, in ein kleines, aber besseres Hotel-Restaurant als Zehnhaberin einzutreten, weil die Frau fehlt. Offerten sind in vollem Vertrauen unter G. G. 535 an den Tagbl.-Berlag, erbeten.

Junger Kaufmann empfiehlt sich zum Stenographielehre; w. Weber, Nizza (France), 37, Boulevard Dubouche, 1. Etz. Anonyme Briefe bleiben unbeantwortet.

Für Kunsthandl.

Ein junger Künstler wünscht in eine renommierte Kunsthandlung einzutreten, betr. ev. späterer Uebernahme oder Affiliation. Offerten unter V. W. 460 befördert der Tagbl.-Berlag

Brunnenarbeit zu vergeben.

An der Bierstädterstraße, Villa Silba und den Banplätzen, sollen 3 Brunnen hergestellt werden. Geeignete Unternehmer wollen sich melden und Offerte abgeben an Max Hartmann, Bauunternehmer, Wiesbaden, Hehlstrasse 81, Part. 23

Mehrere bessere Herren

können an einem guten Braun-Büchsen bei einer Dame theilnehmen. Offerten unter Z. Z. A. 500 an den Tagbl.-Berlag.

Zwei Viertel

Das rechte am Markt, das linke am Markt, das rechte am Markt, das linke am Markt, das rechte am Markt, das linke am Markt.

Hoftheater.

Ein Viertel Königliche Theater, 1. Rang, 1. Reihe, Serie II, abzugeben. Näheres im Tagbl.-Berlag.

Perfected Buchhalter

Sucht für die Abrechnungen von 7-9 Uhr Beschäftigung (Hochrechnungen etc.) e. mößiges Honorar. Gefällige Offerten unter N. 6, 147 an den Tagbl.-Berlag.

Poliren, Waschen, Reparaturen

von Herren Schuhmachern, Landwirthen etc. empfiehlt sich zum Brennholzschneiden und Feindschneiden mittelst sehrbarem Motorenbetrieb.

Elegante Fräcke

zu verkaufen. H. Sulzberger, Herren- und Anaben-Confection, Kirchhofgasse 4, nahe der Langgasse. 373

Mascen-Costüme

werden schön gemalt. Schillerstr. 1, 1. Etz. 441

Elegante Damen-Costüme

aus Herren- und Frauenstoffen, sowie Stoffe und Kleiderstoffe werden billig und prägnant angefertigt. Näh. im Tagbl.-Berlag. 441

Zur Anfertigung von Costümen

und Kleiderstoffen empfiehlt sich Frau J. Müller, Heberstrasse 11, 1. Etz. 424

Costüme

werden unter Garantie für gutes Sty nach u. Probe zu d. v. Br. angef. Helmenstr. 4, 1. Etz. 441

Modes!

Samml. Modereiten in geschmackvol. Schnitt u. Billig angef. Helmenstr. 18, 3. 10414

Gebild. j. Dame

wünscht, nach dem Wiederholen der ersten drei Jahre der Stenographielehre, in ein gutes Hotel-Restaurant als Zehnhaberin einzutreten.

Wer leih

50 Mt. zum Kauf von 1000 Stück Cigaretten. Offerten unter N. E. 100 befördert der Tagbl.-Berlag.

Welcher

wünscht, nach dem Wiederholen der ersten drei Jahre der Stenographielehre, in ein gutes Hotel-Restaurant als Zehnhaberin einzutreten.

Heirath

für ältere Damen. Ein Arzt, Specialist, Deutsch-Oesterreicher, Christ, katolischer Beter, ohne Kinder, weltberühmt und hochbetagt, in angenehmer Lebensstellung, während des Winteres zu der Winterzeit im eigenen Heim belohnt, wünscht, nach einer Lebensgefährtin (verwundert und nur in postendem gleichen Alter), weil als Gemüthelebensmittel die Annehmlichkeit nicht. Einmalige Begegnung wären sehr erwünscht. Um wahrheitsgetreue, ausführliche Anträge und Biographie bitten: w. Weber, Nizza (France), 37, Boulevard Dubouche, 1. Etz. Anonyme Briefe bleiben unbeantwortet.

Der hier alleinleb. Frau, 80 J. sichere Systeme! Näheres im Tagbl.-Berlag. 480

Erbenheim. Dem Philipp Heinrich Friedrich zu seinem 58. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche. K. N. H.

Fremden Pension

Offener Pension aus Pension in besserer Familie. Jahrespreis 600-700 Mt. In erfragen bei Frau Elise Gloger, Bismarckstrasse 3, I. Etz. 7880

Elegant möbl. Wohnung oder am Rosenbrunn. In vermieten. Näh. im Tagbl.-Berlag.

Ein junger Ausländer findet Aufnahme in einer feinen deutschen Offiziersfamilie, wo ihm bei guter Beschäftigung Gelegenheit geboten ist, die deutsche Sprache zu erlernen. Näh. im Tagbl.-Berlag. 847

Gut möbl. gr. Zimmer, nahe Rosenbrunn u. Heilhof, an besserer Herrn preisevollst. sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Berlag. 847

Vorzügl. Pension mit einem großen Eßzimmer finden zwei Herren zu 300 Mt. monatlich in alterer Straße. Näh. im Tagbl.-Berlag. 647

Grundstücke zu verpachten

verlängerte Weidenstücke und Wäldchen, an guten Stellen gelegen, mit herrlicher Umgebung. Näheres im Tagbl.-Berlag. 407

Mietthache

Zu mieten, event. kaufen gesucht zum 1. März od. 1. April eine Villa von ca. 7 Zimmern, Badezimmer, Küche und Küche, mit großem Garten. Offerten mit Preisangabe erbeten unter N. 6, 148 an den Tagbl.-Berlag.

Zu guter Verlage Wohnung v. 14-16 Räumen bis 1. April zu mieten ges. Offerten unter N. E. 522 an den Tagbl.-Berlag.

Vom 15. April Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zubehör in der 1. oder 2. Etage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. H. 6, 498 an den Tagbl.-Berlag erbeten.

Suche per 1. April für e. Dame u. Wohnung mit Balkon, Garten, in besserer Lage, jedoch nicht zu weit entfernt von der Stadt. Offerten unter H. M. 640 an den Tagbl.-Berlag. 603

Wohnung gesucht

3 bis 4 Zimmer nebst Zubehör, in besserer Lage von stiller Dame, mößliche Miethersin, für 1. März oder April, 500-600 Mt. Offerten unter C. A. 3 an den Tagbl.-Berlag.

Zu mieten gesucht am April gute geräumige Werkstatt mit Zechenloft, ev. mit 2 bis 3 Zimmern. Offerten mit Preisangabe unter D. A. 3 an den Tagbl.-Berlag.

Wohnung sucht s. 1. April Wohnung von 2 Zimmern, schöner großer Küche u. Keller in besserer Lage. Offerten mit genauer Preisangabe unter A. Z. 92 befördert der Tagbl.-Berlag.

Wohnung gesucht in der Nähe der Poststraße. Näh. im Tagbl.-Berlag.

Von einem jungen Kaufmann wird ein möblirtes Zimmer für sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter T. F. 546 an den Tagbl.-Berlag erbeten. 657

Wohnung in der Nähe der Poststraße. Näh. im Tagbl.-Berlag.

Wohnung in der Nähe der Poststraße. Näh. im Tagbl.-Berlag.

Wohnung in der Nähe der Poststraße. Näh. im Tagbl.-Berlag.

Wohnung in der Nähe der Poststraße. Näh. im Tagbl.-Berlag.

Gesucht ein Laden

in guter Lage für Filiale von Cigaretten. Offerten unter D. U. 525 an den Tagbl.-Berlag.

Zünftiger Hoch

gehobener Art und besserer Bier-Reisantant in guter Lage halb oder halber zu mieten oder event. zu kaufen. Näheres im Tagbl.-Berlag. 657

Wohnungsnachweis-Bureau Lion

Schillerplatz 1 - Telephon No. 708, empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftstotalen, möblirten Zimmern.

Vermietungen

Geschäftlokale etc.

Wohnung in der... 1. April zu verm. Rab. ... 533

Wohnungen.

Villa Abeggstraße 6

Vorherr-Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres bei...

Adelheidstraße 6

Küche, ein schön möbl. Zimmer mit Bad, 2 Zimmer, große Balken u. Balkonten, sowie reichl. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näheres bei...

Neubau in der Ringstraße 5

Reichhaltig. Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Bad, Warmwasserleitung, 3 Balkone u. reichl. Zubehör, mit schöner Aussicht, sofort oder später zu verm. Näheres bei...

Bärenstraße 2, 2. St.

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Bärenstraße 2 bei Berger. 533

Doppelmerstraße 12

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Doppelmerstraße 12 bei Berger. 533

Doppelmerstraße 20

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Doppelmerstraße 20 bei Berger. 533

Elisabethstraße 21

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Elisabethstraße 21 bei Berger. 533

Rickdickstraße und Ringstraße

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Rickdickstraße und Ringstraße bei Berger. 533

Germannstraße 23

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Germannstraße 23 bei Berger. 533

Schiffstraße 17

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Schiffstraße 17 bei Berger. 533

Jahnstraße 17

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Jahnstraße 17 bei Berger. 533

Kaiser-Friedrich-Ring 25

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Kaiser-Friedrich-Ring 25 bei Berger. 533

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33 bei Berger. 533

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33 bei Berger. 533

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33 bei Berger. 533

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33 bei Berger. 533

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33 bei Berger. 533

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33 bei Berger. 533

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33 bei Berger. 533

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 33

Scharnhorststraße 6

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. Scharnhorststraße 6 bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Wohnung in der...

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balken und Hof, per 1. April zu verm. Rab. ... bei Berger. 533

Fremden-Verzeichniss vom 10. Januar 1899.

Table with multiple columns listing names and addresses of visitors, including Adler, Egger, Dr. Gierlich's Kurhaus, Hotel Kaiserhof, Nonnenhof, Ritter's Hotel garni, Reussberg, Carl, Fabr. Köln, etc.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Für mein Bestreben habe einen jungen Zahnarzt, kollerischer u. Contractor. Offerten mit Lebenslauf u. Schulzeugnissen unter Chiffre B. N. 706 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Hülfsstahler

für Sonntag gesucht. J. J. J. Mann, Barmherz. 4. Für Wasserwerk 19 im Laden.

Gleichige anständige Herren u. Damen suchen gute Beschäftigung für Stadt u. Umgegend gesucht.

Ein junger Mann sucht ein Lehrentätigkeit unter Chiffre B. N. 706 an den Tagbl.-Verlag.

Inkallatene

Schreinergehilfen gesucht. Nestorstr. 16. Schreiner (Quartarbeiter) gel. Schmalzbergstr. 22. Zwei tüchtige selbstständige Tapezierer für dauernde Arbeit sofort gesucht. Weyerstr. 4.

Zucht. Samen Schneider

aus guter Familie, die sich für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Zwei Lehrlinge, zwei Lehrmädchen

aus guter Familie suchen Lehrstelle für weiter hier zu gründendes Bauernhaus. Offerten an Frank & Marx, Köln, Schilderstr. 37.

Versteigerungen

Versteigerung von Offerten auf die Lieferung und Abnahme von Rollen für den Haus- und Versammlungssaal auf dem Kaserneplatz im Rathhaus, Zimmer No. 42, Vormittags 10 Uhr. (S. Tagbl. 12, S. 6.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen. Wiesbaden, 9. Jan. 7 Uhr Morgen 749.5, 2 Uhr Nachm. 748.5, 9 Uhr Abends 748.8. Tageshöchst. 749.8.

Wetter-Bericht des Wiesbadener Tagblatt

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Wochenbericht.)

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (M)

Table with columns for date, sun rise, sun set, moon rise, moon set. 12. 12 36 3 41 4 47 8 30 5 48 8.

Mark-Berichte

Preise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 1. bis einchl. 7. Januar.

Table with columns for item, price per unit. I. Fruchtmarkt. Getreide, Mehl, etc. II. Viehmarkt. Ochsen, Kühe, etc. III. Futtermittel.

Versteigerungen

Versteigerung von Offerten auf die Lieferung und Abnahme von Rollen für den Haus- und Versammlungssaal auf dem Kaserneplatz im Rathhaus, Zimmer No. 42, Vormittags 10 Uhr. (S. Tagbl. 12, S. 6.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen. Wiesbaden, 10. Jan. 7 Uhr Morgen 750.0, 2 Uhr Nachm. 749.0, 9 Uhr Abends 749.5.

Wetter-Bericht des Wiesbadener Tagblatt

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Wochenbericht.)

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (M)

Table with columns for date, sun rise, sun set, moon rise, moon set. 11. 11 36 3 41 4 47 8 30 5 48 8.

Mark-Berichte

Preise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 8. bis einchl. 14. Januar.

Table with columns for item, price per unit. I. Fruchtmarkt. Getreide, Mehl, etc. II. Viehmarkt. Ochsen, Kühe, etc. III. Futtermittel.

Dampfer-Fahrten

Table with columns for destination, date, time. Rheinmainna: 2. Jan. 2 Uhr Nachm. in Wiesbaden.

Theater-Concerte

Königliche Schauspieler. Mittwoch, den 11. Januar. 11. Vorstellung. Große Ouverture (No. 3) in C-dur aus Oper 'Requiem' von L. van Beethoven.

Residenz-Theater

Mittwoch, den 11. Januar. Bei aufgehobenem Abonnement. Abonnement-Billets ungültig. Benefiz-Gesellschaft.

Walhalla-Theater

Mittwoch, den 11. Januar. Täglich große Spezialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater

Mittwoch, den 11. Januar. Täglich große Spezialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Kurhaus zu Wiesbaden

Mittwoch, 11. Januar, Nachmittags 4 Uhr: Abonnement-Concert.

Carnevals-Concert

Mittwoch, den 11. Januar, Nachmittags 4 Uhr. ausgeführt von der Kapelle des Fürstl. Reg. von Gersdorff (Hess. No. 80).

Versteigerungen

Versteigerung von Offerten auf die Lieferung und Abnahme von Rollen für den Haus- und Versammlungssaal auf dem Kaserneplatz im Rathhaus, Zimmer No. 42, Vormittags 10 Uhr. (S. Tagbl. 12, S. 6.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen. Wiesbaden, 11. Jan. 7 Uhr Morgen 750.0, 2 Uhr Nachm. 749.0, 9 Uhr Abends 749.5.

Wetter-Bericht des Wiesbadener Tagblatt

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Wochenbericht.)

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (M)

Table with columns for date, sun rise, sun set, moon rise, moon set. 12. 12 36 3 41 4 47 8 30 5 48 8.

Mark-Berichte

Preise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden vom 11. bis einchl. 17. Januar.